# Umweltgütesiegel Alpenvereinshütten

| | |
|---|---|
| Vergeben in: | EU |
| Vergeben von: | Deutscher Alpenverein e. V. |
| Kategorie: | Tourismus und Mobilität |
| Produkte: | Berghütten |
| Anzahl der belabelten Produkte: | Ca. 60 Betriebe |

## Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

## Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.
Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind rechtlich oder wirtschaftlich nicht ausreichend voneinander unabhängig.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

## Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird nicht umfassend und häufig genug kontrolliert und/oder wenn die Labelvergabe befristet ist, dann werden Fristverlängerungen erteilt, ohne dass eine erneute Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erfolgt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

## Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

# Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen Verbesserungen im Tourismus beiträgt.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels wurden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Zeichengeber sind Alpenverbände, die ihre eigenen Alpenvereinshütten auszeichnen, so dass die Unabhängigkeit von Zeichennehmer und Zeichengeber eingeschränkt ist. Kontrollen finden nur alle fünf Jahre statt, so dass diese nicht umfassend sind.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

## Mehr Informationen

### Labelgeber

Das Umweltgütesiegel Alpenvereinshütten wird vom Deutscher Alpenverein e. V. (DAV) mit Sitz in München getragen und vergeben. Der DAV wurde 1869 gegründet und ist der größte Bergsportverein der Welt. Er hat rund eine Million Mitglieder. Kernanliegen des DAV ist der freizeitorientierte Bergsport. Alpenvereine sehen zudem eine ihrer Hauptaufgaben darin, die Erhaltung der Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt zu sichern.

### Labelziele

Das seit 1994 vergebene Label hat zum Ziel, Beherbergungsbetriebe in der Alpenregion zu einem Beitrag zum Schutz und zur Bewahrung von Natur und Umwelt zu motivieren und dies für Reisende sichtbar zu machen.

### Labelvergabe

Um sich für die Auszeichnung zu qualifizieren, muss die Sektion des Alpenvereins, die die Hütte besitzt, einen Antrag auf Verleihung des Umweltgütesiegels bei Alpenverein stellen.

Die Kriterien des Labels teilen sich in die Kategorien Energieeffizienz und -versorgung, Abwasserklärung, Abfallvermeidung und -entsorgung, Reinhaltung von Luft und Umgebung,  Lärmschutz sowie Information der Gäste.

Zu den Kriterien gehört beispielsweise, dass Duschen, Waschbecken und WC-Spülungen mit wassersparenden Armaturen ausgerüstet sind, dass umweltverträgliche Reinigungsmittel und chemiefreie Rohrreiniger eingesetzt werden und dass Produkte möglichst verpackungsarm sind. Einweggebinde wie Getränkedosen oder Portionsverpackungen zum Frühstück sind nicht erlaubt, Bioabfälle müssen kompostiert werden. Der Betrieb muss Recyclingpapier verwenden, Möbel sollen aus Massivholz bestehen und mit umweltschonenden Farben oder Lacken gestrichen sein. Es sollen vorwiegend einheimische Produkte und ortstypische Speisen angeboten werden. Kriterien gelten des Weiteren für die Wärmedämmung, die Verwendung von Sparlampen und eine ausreichende Isolierung von Warmwasser- und Heizungsrohren.

Der jeweilige Hüttenwirt muss sich mit der umweltschonenden Führung des Betriebs besonders identifizieren und dazu ein umweltpolitisches Konzept entwerfen oder entsprechende Aktionen initiieren.

Ob die Kriterien des Labels eingehalten werden, wird durch eine fachkundige, ehrenamtliche Jury vor Ort und anhand von Dokumenten geprüft. Fällt die Prüfung positiv aus, so vergibt das Präsidium des Alpenvereins das Label für fünf Jahre. Zwischenprüfungen finden nicht statt. Nach fünf Jahren muss sich die Hütte erneut zertifizieren lassen. Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien kann das Label entzogen werden.

### Kontakt

**Deutscher Alpenverein e. V.**
Von-Kahr-Str. 2-4
80997 München
Tel. +49(0)89 140030
Fax +49(0)89 1400323

info(at)alpenverein(dot)de

www.alpenverein.de

## Weitere Label in dieser Kategorie:

© 2024 Label-Online